



Detailansicht des Registereintrags

Offene Tore e.V.

Aktuell seit 16.07.2026 16:38:12

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R007256
Ersteintrag:	24.02.2025
Letzte Änderung:	16.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	16.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Offene Tore e.V. Singerstraße 109 10179 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493013880755 E-Mail-Adressen: info@freiheitsfonds.de Webseiten: https://freiheitsfonds.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,05

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Vivian Kube**
Funktion: Vorstand
2. **Arne Semsrott**
Funktion: Vorstand/ Gründer
3. **Hannah Vos**
Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Dr. Vivian Kube**
2. **Arne Semsrott**
3. **Hannah Vos**

Gesamtzahl der Mitglieder:

8 Mitglieder am 10.02.2025, ausschließlich natürliche Personen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (7):

Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Politisches Leben, Parteien; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Personenverkehr

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Offene Tore e.V. wirbt für die Modernisierung des deutschen Strafrechts - insbesondere für die Entkriminalisierung von Fahren ohne Ticket. Der Paragraph §265a StGB ("Erschleichen von Leistungen"), bringt jährlich schätzungsweise 9.000 Menschen in Haft, weil sie zu wenig Geld für ein paar Tickets im öffentlichen Nahverkehr hatten. Das wollen wir ändern!

Durch direkte Anschreiben, Gespräche, die Veröffentlichungen von Stellungnahmen und Policy-Paper wird unmittelbar der Kontakt mit Politiker:innen, insbesondere Abgeordneten des Deutschen Bundestages, gesucht. Im Schwerpunkt wird die Interessenvertretung ausgeübt, um eine Modernisierung des Strafgesetzbuches und die Abschaffung des Paragraphen 265a StGB zu erreichen.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. **Modernisierung des Strafrechts - Streichung des Paragraphen 265a StGB**

Beschreibung:

§265a StGB muss aus dem Strafrecht gestrichen werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/14257 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des Strafrechts

Betroffenes geltendes Recht:

StGB [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Personenverkehr [alle RV hierzu]; Rechtspolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich
"Innere Sicherheit" [alle RV hierzu]; Strafrecht [alle RV hierzu]; Zivilrecht [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2502100014 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

360.001 bis 370.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Taetigkeitsbericht-2024-Offene-Tore-e-V.pdf